

## Auf ein Neues ...

mit dem Kirchen- und Frauenchor 1906 Rauschenberg!

Singstimme, Sprechstimme, Altstimme, die Stimme ölen, stimmfest sein, Stimmfärbung, erste Stimme, zweite Stimme, Frauenstimme, Gesangsstimme, Bruststimme, Falsettstimme, Kopfstimme, Sopranstimme, Ja-Stimme, Leihstimme, Nein-Stimme, Stimmlage, Stimmführung ...



All diese Begriffe (und noch viele mehr) fallen einem spontan ein, wenn man den Slogan liest:

### Wir brauchen deine Stimme!

Der Kirchen- und Frauenchor ist mal wieder auf Stimmensuche. Nachdem die Suche nach einem neuen Chorleiter im Januar erfolgreich abgeschlossen wurde, startet er nun wie gewohnt mit viel Elan und Schwung ins Neue Chorjahr. Sowohl für den Chor als auch für den Chorleiter ist alles ganz neu. Es ist ein aneinander tasten und aufeinander zugehen, aber die

ersten Chorproben waren sehr vielversprechend. Für neue Sängerinnen ist das nun der ideale Augenblick, den man für einen Start in den Chor nutzen kann. Der Chor, der den Rauschenbergern bekannt ist, soll aber auch als ein Einstieg, ein Ankommen und ein Dazugehören für neuzugezogene Bürgerinnen sein. Der Chor ist ab 15 Jahre offen für alle Altersgruppen. Die Chorliteratur ist eine bunte Mischung aus Allem, neben Kirchen- und Volksliedern, besteht doch der überwiegende Teil aus moderner weltlicher Chorliteratur. Sprachlich ist der Chor, dank des vorherigen Chorleiters, sehr vielseitig. Englische Stücke bereiten keine Probleme und an die nordischen Sprachen wagt man sich mit Erfolg ebenfalls, sowie an Latein oder Afrikanisch. Den neuen Chorleiter hat gerade dieser Mainstream in der Chorliteratur bewegt, sich beim Chor zu bewerben. Chris König ist ein Vollblutmusiker. Er kommt aus Buseck und hatte schon mit fünf Jahren seinen ersten Bühnenkontakt. Zunächst spielte er Blockflöte später dann Klavier, bevor er mit 14 Jahren die Gitarre zur Hand nahm und feststellte, dass dies sein Instrument war. Mit 16 gründete er seine erste Band und zur Gitarre kam der Gesang. Nach dem amerikanischen High School Abschluss, dem deutschen Abitur und der folgenden Bundeswehrzeit begann er sein Studium der Musikwissenschaft und wurde Mitglied im Chor

„Klangfarben“ Gießen und in verschiedenen Bands, in denen er auch noch heute spielt. Er absolvierte erfolgreich ein Gitarrenstudium am Münchner Gitarreninstituts MGI und beschloss sein Universitätsstudium mit dem Master of Art. Er betreibt eine Gitarren- und Bassschule in Gießen und arbeitet als Lehrer an der VHS im Fach Englisch. 2017 absolvierte er die Chorleiterschule in Marburg und leitet seitdem auch den Frauenchor Rüdtingshausen und nun auch den Kirchen- und Frauenchor Rauschenberg.

Am 11. März findet um 20 Uhr die Schnupperchorprobe statt, der Chor und sein neuer Chorleiter freuen sich auf viele bekannte und unbekannte Gesichter.

Monika Friedrich



**Wir brauchen Deine Stimme!**

Schnupperchorstunde am 11. März 2019  
20 Uhr  
Im Haus der Begegnung